

---

3. Übung zur Vorlesung „Automaten und Logik“  
Sommersemester 2006

Veröffentlichung: 19. Juni 2006

---

**Aufgabe 3.1:**

Beweisen Sie (analog dem Beweis für endliche Automaten über Sprachen endlicher Wörter), daß zu jedem NFTA ein äquivalenter DFTA existiert.

**Aufgabe 3.2:**

Geben Sie für jede der folgenden Baumsprachen  $L_i \subseteq \text{Term}(\Sigma)$  mit der Signatur  $\Sigma = \{(f, 2), (g, 1), (a, 0), (b, 0)\}$  je einen NFTA und einen TD – DFTA an, welcher  $L_i$  akzeptiert.

Falls solche Automaten nicht existieren, beweisen Sie dies.

- $L_1$  Menge aller  $t \in \text{Term}(\Sigma)$  mit einer geraden Anzahl von Blättern,
- $L_2$  Menge aller  $t \in \text{Term}(\Sigma)$  mit einem Ast gerader Länge,
- $L_3$  Menge aller  $t \in \text{Term}(\Sigma)$ , in denen jeder Ast eine gerade Länge hat,
- $L_4$  Menge aller  $t \in \text{Term}(\Sigma)$ , in denen die Anzahl der mit  $f$  markierten Positionen gleich der Anzahl der mit  $g$  markierten Positionen ist,
- $L_5$  Menge aller  $t \in \text{Term}(\Sigma)$   $t$ , in denen in jedem mit  $f$  markierten Knoten  $w$  gilt  $\text{Höhe}(t|_{w_1}) \geq \text{Höhe}(t|_{w_2})$ ,
- $L_6$  Menge aller  $t \in \text{Term}(\Sigma)$  mit einer geraden Anzahl mit  $g$  beschrifteter Knoten,
- $L_7 = \{t \in \text{Term}(\Sigma) \mid \text{Höhe}(t) \equiv_2 0\}$
- $L_8 = \{t \in \text{Term}(\Sigma^{(0)} \cup \Sigma^{(1)}) \mid \text{Höhe}(t) \equiv_2 0\}$
- $L_9 = \{C[t] \mid t \in \text{Term}(\Sigma)\}$  mit  $C = f(a, g(\square))$ ,
- $L_{10} = \{C[t] \mid t \in \text{Term}(\Sigma)\}$  mit  $C = f(a, g(\square))$ ,
- $L_{11} = \{C[C'[t]] \mid t \in \text{Term}(\Sigma), C \in \mathcal{C}(\Sigma)\}$  mit  $C' = f(a, g(\square))$ ,
- $L_{12} = \{f(t, t) \mid t \in \text{Term}(\Sigma)\}$ ,

### Aufgabe 3.3:

Gegeben sind die Signaturen  $\Sigma = \{(f, 2), (g, 1), (a, 0)\}$ ,  $\Gamma = \{(f', 2), (a', 0)\}$  und der von  $h : \Sigma \rightarrow \text{Term}(\Gamma, \mathbb{X})$  mit  $h(f) = f'(x_1, x_2)$ ,  $h(g) = f'(x_1, x_1)$ ,  $h(a) = a'$  erzeugte Homomorphismus.

1. Ist die Sprache  $L = \{g^i(a) \mid i \in \mathbb{N}\} \subseteq \text{Term}(\Sigma)$  durch einen NFTA (TD – DFTA) erkennbar? Ist die Sprache  $h(L) \subseteq \text{Term}(\Gamma)$  durch einen NFTA (TD – DFTA) erkennbar?
2. Der NFTA  $\mathcal{A} = \{\{q_f, q_g, q_a\}, \delta, \{q_f\}\}$  mit

$$\delta(a) = \{q_a\}$$

$$\delta(g) = \{(q_a, q_g)\}$$

$$\delta(f) = \{(q_a, q_a, q_f), (q_a, q_g, q_f), (q_g, q_g, q_f), (q_g, q_a, q_f), (q_a, q_f, q_f), (q_f, q_a, q_f), (q_g, q_f, q_f), (q_f, q_g, q_f), (q_f, q_f, q_f)\}$$

erkennt die Sprache  $L(\mathcal{A})$ . Ist die Sprache  $h(L(\mathcal{A}))$  durch einen NFTA erkennbar?

### Aufgabe 3.4:

1. Zeigen Sie, daß für jede Menge von Kontexten  $K \in \text{REC}_{\text{NFTA}} \cap \mathcal{C}(\Sigma)$  und jede Baumsprache  $L \in \text{REC}_{\text{NFTA}} \cap 2^{\text{Term}(\Sigma)}$  gilt  $\{C[t] \mid C \in K, t \in L\} \in \text{REC}_{\text{NFTA}}$ .
2. Finden Sie eine Menge von Kontexten  $K \subseteq \mathcal{C}(\Sigma)$  mit  $K \notin \text{REC}_{\text{NFTA}}$  und eine Baumsprache  $L \subseteq \text{Term}(\Sigma)$  mit  $L \notin \text{REC}_{\text{NFTA}}$ , so daß  $\{C[t] \mid C \in K, t \in L\} \in \text{REC}_{\text{NFTA}}$  gilt.

### Aufgabe 3.5:

Aussagenlogische Formeln mit den Variablen  $\{x_1, \dots, x_n\}$  sind Terme. Sind die Menge

1. aller aussagenlogischen Formeln,
2. aller erfüllbaren aussagenlogischen Formeln

durch einen NFTA erkennbar? Falls ja, geben Sie diese Automaten an.

### Aufgabe 3.6:

Die Pfadsprache  $P(t) \subseteq \Sigma^+$  eines Baumes  $t \in \text{Term}(\Sigma)$  ist induktiv definiert durch

$$\text{für } t = a \in \Sigma^{(0)}: P(a) = a$$

$$P(f(t_1, \dots, t_n)) = \bigcup_{i=1}^n \{f \cdot w \mid w \in P(t_i)\}$$

Zeigen Sie, daß für jede Baumsprache  $L \in \text{REC}_{\text{NFTA}} \cap 2^{\text{Term}(\Sigma)}$  gilt  $P(L) \in \text{REG}$ .